

Schilddrüse + Referendariat

Beitrag von „Anja82“ vom 17. Januar 2006 14:52

Hallo an alle,

ich habe ein großes Problem, ich warte auf meinen Ref.platz, wurde im November schon mal abgelehnt und hoffe jetzt durchzukommen.

Leider habe ich vor 3 Wochen erfahren, dass ich eine seltene Schilddrüsenerkrankung "Morbus Basedow" habe.

Kann das ein Grund sein mich abzulehnen, z.B. bei der Amtsarztuntersuchung, sollte ich es lieber verschweigen?

Im Moment geht es mir mit meiner Tabletteneinstellung recht gut, allerdings bin ich doch schon auf die Unterstützung meines Freundes angewiesen, da sonst Vollzeitarbeit und Haushalt nicht möglich ist. Kann ich das als Grund geltend machen, warum ich möglichst nah, an meiner jetzigen Umgebung bleibe?

Dazu kommt, dass meine sämtlichen Ärzte, darunter auch eine Augenspezialistin hier ansässig sind.

Bin für eure Antworten sehr dankbar.

LG Anja